

O'zapft is: Hüttengaudi des Musikzugs Hasloh

HASLOH „Dirndl und Lederhose sind zwar nicht Pflicht, aber doch schon erwünscht“, sagte Svenja Spiegel über das bevorstehende Großereignis des Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr Hasloh. Am Sonnabend, 28. September, von 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr, bis Mitternacht steigt zum zweiten Mal die Riesenhüttengaudi, das Hasloher Oktoberfest, in der Sporthalle der Peter-Lunding-Schule.

Die Proben der Musiker laufen auf Hochtouren. „In München steht ein Hofbräuhaus“, „Ein Prosit“ und „Schatzi, schenk mir ein Foto“ gehören im Moment zu den am häufigsten gespielten Songs, verriet Spiegel. Das



Lederhose und Dirndl statt Uniform heißt es für die Mitglieder des Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr Hasloh.

FOTO: NATASCHA THÖLEN

Orchester werde im Halbstundentakt zünftige Oktoberfest-Musik spielen. In den Zwischenzeiten legt DJ Sascha Jöhnk all das auf, was

der Musikzug nicht in seinem Repertoire hat, was jedoch ebenfalls direkt aus einem der bayrischen Bierzelte in die Hasloher Halle kommt:

„Cordula Grün“, „Ein Bett im Kornfeld“ oder „Geh mal Bier holen“. Für die richtige Wiesn-Atmosphäre wird die Turnhalle wie beim ersten

Mal vor zwei Jahren mit blau-weißen Fahnen, Tischläufern und Girlanden mit Rautenmuster dekoriert, kündigte Spiegel an. „O'zapft is!“ heißt es am Bierwagen, wo original Oktoberfestbier vom Fass ausgeschenkt wird. Auch die die Küche bleibt mit Leberkäse im Brot sowie Pommes und Wurst ebenfalls fest in bayrischer Hand.

Die Karten kosten im Vorverkauf 8 Euro. An der Abendkasse sind es 10 Euro. Die Vorverkaufsstellen sind die Reitscheune in der Kieler Straße 44 in Hasloh, Haarschneider in der Kieler Straße 38 in Quickborn und bei der Wehrführung der Feuerwehr Hasloh.

thö